

24.08.2010 - 11:15 Uhr

Weltpremiere mit Jugendchor im Berner Münster / Musikalischer Brückenschlag zwischen Kuba und der Schweiz

Bern (ots) -

In einer Weltpremiere führen Kinder und Jugendliche der Musikschule Escuela Paulita Concepción aus Havanna zusammen mit dem multinationalen Sextett Travesías am Freitag, 10. September 2010, um 10.00 Uhr im Berner Münster Kompositionen von Simon Ho auf. Das Konzert ist öffentlich, der Eintritt ist frei. Im Rahmen der 100-Jahrfeierlichkeiten der Interkantonalen Rückversicherungsverbandes (IRV) ist es unter dem Thema "Insel der Solidarität" gelungen, dieses aussergewöhnliche musikalische und völkerverbindende Projekt zu realisieren.

Die Premiere von Travesías 2010, bei der in einer völkerverbindenden Weltpremiere erstmals Schülerinnen und Schüler aus Kuba in Europa auftreten, findet im Rahmen der Jubiläumsfeier "100 Jahre Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)" am 10. September im Berner Münster statt.

Das Sextett Travesías - eine Gruppe eng befreundeter Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Kulturkreisen - hat im Juli 2010 mit 34 Schülerinnen und Schülern (9- bis 15-jährig) und sechs Lehrkräften der Escuela Paulita Concepción (Reperto Serro, Havanna) unter dem Titel Travesías 2010 Kompositionen des Travesías-Pianisten Simon Ho erarbeitet. Rund zehn Tage wurden die Arrangements, die Simon Ho für den Chor und das Orchester der Schule geschrieben hatte, eingeübt.

Es zählt das gemeinsame Erlebnis

Die Musik und Texte unter dem Leitspruch "Daheim in der Fremde" erzählen von Geborgenheit und Verlassenheit, von Vergangenheit und Neuzeit. Neben der Erfahrung, welche die Kubaner zweifellos in der Schweiz machen werden, wird das Thema auch in den Liedertexten behandelt. Als Grundlage dienen Gedichte von Lyrikern wie Josef Reinhard, Erica Pedretti, Mascha Kaléko und Nicolás Guillén u.a. Das rund 70-minütige Programm bringt das Publikum teils zum Tanzen, teils zum Nachdenken. "In dem Moment, in dem die Kinder zusammen singen, werden sie merken, dass es nicht darauf ankommt, welche Sprache man spricht oder welche Hautfarbe man hat - es zählt das gemeinsame Erlebnis", sagt Lorenz Hasler, Initiant des völkerverbindenden Projekts und musikalischer Leiter von Travesías.

Während ihres Aufenthaltes in der Schweiz wohnen die jungen Gäste aus Kuba im Pfadiheim Büschigrube in Köniz. Der Aufenthalt wird mit Begegnungen und Ausflügen bereichert: Die Primarschule Buchsee in Köniz gestaltet einen gemeinsamen Musiktag mit Chorsingen und Schulkonzert mit kubanischer Musik im Lichthof des Gemeindehauses (20. September, 18.30 Uhr).

Der Musicalchor des Gymnasiums Bern Kirchenfeld bereitet ein Programm mit 'Salsa' vor - zur Einstimmung auf das Projekt haben die verantwortlichen Musiklehrer die jungen Kubaner eingeladen, in der Aula ihr Programm "Sones y Danzones" zu spielen (13. September, 17.00 Uhr). Im Rahmen des Festivals 'Musik und Film 2010' in der Grossen Halle der Reitschule Bern findet ein spezieller Auftritt statt (15. September, 20.00 Uhr) - die beiden Programmteile "Sones y Danzones" und "Travesías 2010" werden mit visuellen Eindrücken der Probephase in Havanna ergänzt (Foto- und Filmprojektion). Weitere Konzerte sind bis zum 20. September 2010 in der Region Bern und in Solothurn

geplant.

Das Travesías Sextett:

- Simon Hostettler (Schweiz), Komposition und Klavier
- Susanne Rydén (Schweden), Sopran- Victor Pellegrini (Argentinien, Kuba), Gitarre
- Amparo del Riego Vidal (Kuba), Cello
- Lukas Hasler (Schweiz), Kontrabass
- Lorenz Hasler (Schweiz), Violine, musikalische Leitung und Produzent

Escuela Elemental de Música Paulita Concepción

Die Schule « Paulita Concepción » wurde 1981 gegründet. Anfänglich wurde sie von 30 Schülern in bildender Kunst besucht. In den folgenden Jahren verlagerte sich der Schwerpunkt auf Musik und Tanz. Heute studieren rund 140 Schülerinnen und Schüler an der vom Staat finanzierten Schule. Nebst den allgemein bildenden Fächern und dem Chorgesang werden die Instrumente Klavier, Gitarre, Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass, Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Trompete, Posaune, Horn, Saxophon und Perkussion unterrichtet. Die Schule erhielt ihren Namen zu Ehren der Pädagogin Paulita Concepción, deren grosses Anliegen die Vermittlung der Ideen von José Martí, Félix Varela und José de la Luz y Caballero war. In der kurzen Zeit ihres Bestehens hat die Schule mehrere lokale, nationale und internationale Preise sowie Auszeichnungen erhalten.

Auftritte Travesías / Escuela Paulita Concepcion

- Freitag, 10. September 2010, 10.00 Uhr im Münster Bern
- Mittwoch, 15. September 2010, 20.00 Uhr in der Grossen Halle, Reitschule Bern
- Donnerstag, 16. September 2010, 20.00 Uhr im grossen Konzertsaal, Solothurn
- Freitag, 17. September 2010, 16.00 Uhr in der Kirche St. Josef, Köniz
- Sonntag, 19. September 2010, 20.00 Uhr Mühle Hunziken, Rubigen
- Montag, 20. September 2010, 18.30 Uhr, Landorfstrasse 1, Lichthof, Köniz

Weitere Informationen: www.travesias.ch

Kontakt:

Informationen IRV-Medienstelle

Rolf Meier

Tel.: +41/31/320'22'82

E-Mail: meier@irv.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013131/100609045> abgerufen werden.